

06. November 2020: Gedenken an die Reichsprogromnacht am 9. November 1938 (Marktplatz in Haltern am See)

Gedenken an die Reichsprogromnacht am 9. November 1938 (Marktplatz in Haltern am See)

Der Aufruf des Halterner Forums:

"Die Erinnerung an den 9. November 1938 gehört zum festen Bestandteil der Kultur unserer Stadt Haltern am See. Bei jeder Wiederkehr dieses Datums versammeln sich Halterner Bürgerinnen und Bürger zum öffentlichen Protest auf dem Markplatz und widersprechen der Gedankenwelt und den politischen Überzeugungen, die faschistische Verbrechen möglich machten.

Wir wissen aus der Geschichte unserer eigenen Stadt, wie leicht es möglich war, Hass und Gewaltbereitschaft in den Herzen und Köpfen der Menschen zu entfachen. Es brauchte nur eine erkennbare Minderheit und eine diffuse Stimmung von Angst. Dann war es ein Leichtes, ein Klima todbringender Gewalt zu erzeugen.

Der 9. November 1938 ist unauslöschlich mit dem Beginn der Vernichtung öffentlichen jüdischen Lebens und Glaubens in Deutschland verbunden. Darum steht das Erinnern an dieses Leid im Mittelpunkt unseres Gedenkens heute.

Inzwischen wissen wir aber auch, dass Objekte des öffentlichen Hasses und der Gewalt willkürlich ausgewählt werden können. Sie sind leicht auswechselbar.

In der kurzen Geschichte unserer Demokratie seit 1949 gab es immer wieder neue Versuche, den sog. Volkszorn zu bündeln und in Anschlag zu bringen: wie schon zuvor auf die „Juden“ gerichtet, und heute auch auf die „Migranten“.

Seit kurzem geraten „die Eliten“, „die Journalisten“ und „die Politiker“ in den Fokus, und Menschen, die einfach nur für gelebte Demokratie einstehen.

Wenn man sich in den sog. Sozialen Medien umsieht, dann breitet sich da eine unglaubliche Freude an Gewalt und Vernichtung aus, die einem den Atem verschlägt.

Das ist uns nicht egal.

Wir stehen ein für Demokratie, Respekt und Vielfalt. Und wir sind viele.

Am 6. November 2020 greifen wir unsere langjährige Tradition auf und wehren uns gegen jeden Angriff auf diese Werte.

Wir haben diese Einladung breit gestreut. Sie richtet sich:
an alle Menschen, gleich welcher Religionsgemeinschaft und gleich welcher Weltanschauung,

Wilhelm Neurohr

an die Parteien unserer Stadt und die Gewerkschaften,
an unsere Schulen und Vereine,
an die vielen kleinen und großen gesellschaftlichen Gruppen
und die vielen Einzelpersonen, die unser Zusammenleben, auf welche Weise auch immer,
bereichern.

Wir laden alle herzlich ein.

Haltet Euch diesen Termin frei und gebt die Einladung an Freunde und Bekannte weiter. ([Eine PDF-Datei zum Verteilen](#) finden Sie hier. https://forumdrv.de/wp-content/uploads/2020/10/6.Nov_.2020-Einladungr.pdf)

Wir werden eindrucksvoll vor Ort Gesicht zeigen und für unsere Werte einstehen.

*Die Corona-Sicherheitsregeln sind einzuhalten: Tragen Sie bitte eine Mund-Nase-Bedeckung.
Halten Sie Abstand. Achten Sie auf Abstandsmarkierungen.*

V.i.S.d.P.: Organisationsteam des Forums für Demokratie, Respekt und Vielfalt
(www.forumdrv.de)"

**Zur Erinnerung: Der 9. November ist zugleich Gedenktag zur
Novemberrevolution 1918 und der Jahrestag des Mauerfalls 1989.**